(Name der Lehrkraft) (Ort / Datum)

Auf dem Dienstweg

ADD Trier

über

den / die Schulleiter

der (…) Schule

**Verpflichtung zur Begleitung von Selbsttests in der Schule**

**Hier: Remonstration** **gem. § 36 Abs. 2 BeamtStG**

Sehr geehrte / r Frau / Herr (…),

gegen die dienstliche Weisung zur Beaufsichtigung der Selbsttests meiner Schülerinnen und Schüler und deren pädagogischen Begleitung gemäß Schreiben des Ministeriums vom 01.04.2021 und 09.04.2021 erhebe ich rechtliche Bedenken:

An meiner Schule stehen zur Durchführung nur Aesku.Rapid Tests zur Verfügung, die laut Herstellerangaben ausschließlich für die Verwendung bei Personen ab 16 Jahren zugelassen sind.

Testpersonen unter 16 Jahren müssen laut Hersteller bei der Anwendung unterstützt werden. Der Hersteller konkretisiert dazu „Der Test muss mit Vorsicht von einem Erwachsenen *durchgeführt* werden“.

Mit dem o. g. Test kann und darf eine Selbsttestung meiner Schülerinnen und Schüler nicht erfolgen. Die ADD weist bereits darauf hin, dass von keiner Lehrkraft die Durchführung medizinischer Tätigkeiten verlangt wird.

Die Anordnung zur Ausgabe von Selbsttests und der bloßen Beaufsichtigung bei der Anwendung, die aufgrund des Alters meiner Schülerinnen und Schüler vom Hersteller explizit untersagt sind, setzt mich dem Vorwurf eines Dienstvergehens aus.

Da ich große Bedenken hinsichtlich der Rechtmäßigkeit dieser Weisung habe, remonstriere ich, produktbezogen auf den o. g. Test.

Soweit Sie Ihre Anordnung aufrechterhalten, bitte ich Sie, mir dies schriftlich zu bestätigen und meine Remonstration auf dem Dienstweg an die Schulaufsicht bei der ADD weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen